

Laufbahnverlaufmodell Bundespolizei

Laufbahnabschnitt I (LA I) offen bis A11

Laufbahnabschnitt II (LA II) offen bis A13


Neue Wege für zeitgerechte Laufbahnen und eine
angemessene Bezahlung der Bundespolizei!

Ausgangssituation

- Der Praxisaufstieg in der bisherigen Art ist, gemessen an der zu erwartenden Laufbahnentwicklung ineffektiv.
- Aufstiegsteilnehmer werden im Alter über 45 Jahre völlig unverhältnismäßig einem Lern- und Prüfungsstress ausgesetzt.



Unverhältnismäßig im Ergebnis

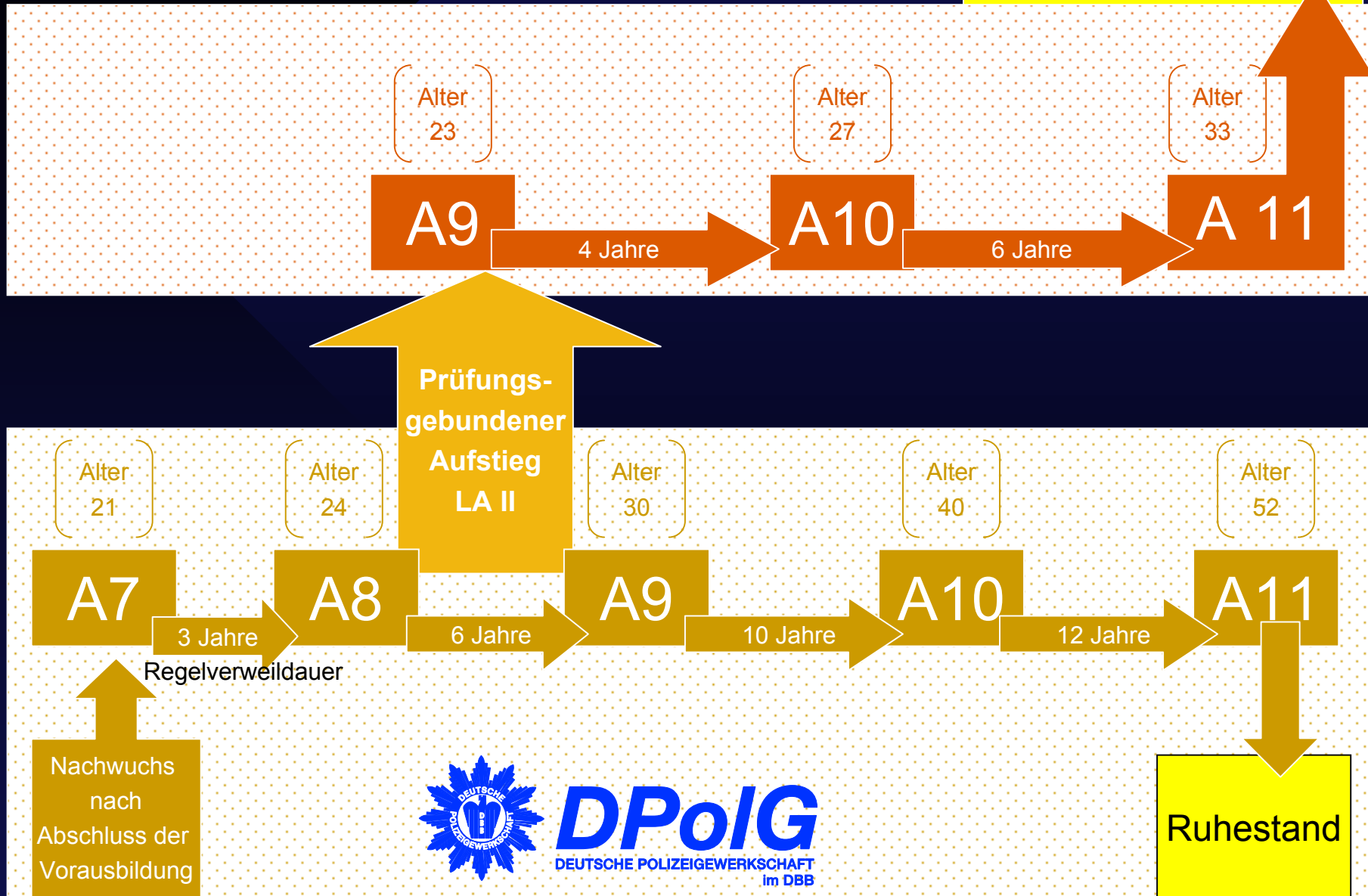
- Dem Dienstalltag entzogen.
- Die Ausbildungseinrichtungen blockiert.
- Hohe Kosten für die Fortbildung
- Nach Abschluss, Verwendung auf dem gleichen Dienstposten in gleicher Funktion.
- Im Ergebnis kein oder nur geringfügiger finanzieller Zugewinn. Karriereverlauf:
(von 9/A9mZ  nach A 10)

Neue Wege beschreiten mit dem LVM BPol

- Mit dem LVM BPol wird erreicht:
 - LA I, Prüfungsfreier Aufstieg durch Praxisstudium bis A 11
 - Nach Abschluss der Vorausbildung Ernennung zum PM, A7, Verweildauer bis zur Anstellung, dann Beförderung zum POM, A8. Weitere Beförderungsmöglichkeiten nach Jahresstaffel bis A 11.
 - Prüfungsgebundener Aufstieg in den LA II bleibt aus den Statusämtern POM und PHM möglich.
 - Mit dem Prüfungsgebundenen Aufstieg sind kürzere Verweildauern bei Beförderungen bis A11 verbunden.

LVM BPol

Bewerbung auf
höherwertige DP bis A 13



DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im DBB

LVM BPol ist Leistungsbezogen

- Verkürzung der Wartezeiten durch herausragende Leistung
- Leistungsbezogene Bezahlung



DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im DBB

Im Ergebnis:

- Mehr Zufriedenheit bei den Kolleginnen und Kollegen durch planbaren und transparenten Laufbahnverlauf.
- Prüfungsfreier Laufbahnverlauf bis A 11.
- Bessere Beförderungsstruktur für alle Kolleginnen und Kollegen.



DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im DBB